

Der letzte Weg

Thrudvangar

Leise schlagen die Wellen an´s Ufer
Die letzten Sterne verlieren ihren Glanz
Die helle Glut des Schiffes,
Wechselt in das Morgenrot.
Der Wind tränkt deine Asche,
mit allen Erinnerungen auf´s Meer hinaus.

So stehen wir hier, an diesem Strand
Und denken an vergangene Zeit.
An fast vergessene Kindertage
Mit wildem spiel im Übermut
Über Stock und Stein, Wald und Fluren

Den aller letzten Weg,
musst du alleine gehen.
An der langen Tafel werden wir uns wieder sehen.
... uns wieder sehen !

So stehen wir hier, an diesem Strand
Und denken an vergangene Zeit.
Mit dem Mut, der jungen Männer
Zogen wir, durch diese Welt.
Voller Kraft und ohne Furcht.

Den aller letzten Weg,
musst du alleine gehen.
An der langen Tafel werden wir uns wieder sehen.
... uns wieder sehen !

So stehen wir hier, an diesem Strand
Und denken an vergangene Zeit.
An große Fahren,
Lange Nächte.
Wir gemeinsam, so manches Fass geleert
Und an all die Kämpfe
In uns´rem Leben.

Den aller letzten Weg,
musst du alleine gehen.
An der langen Tafel werden wir uns wieder sehen.
... uns wieder sehen !